Vertrag zwischen Thalor Agmoira und Relioj'Al'Jammun

Dieser Vertrag wird zwischen Thalor Agmoira, Gründer des Stifts der Ewigen Gnade, und Relioj Al'Jammun geschlossen, um die Bedingungen ihrer Zusammenarbeit festzulegen.

- 1. Thalor Agmoira erhält von Relioj'Al'Jammun ein großzügiges Startkapital zum Ausbau des Stifts der Ewigen Gnade sowie eine deutliche Vergrößerung des Amendalgebietes Siebenquell. Darin sollen sieben befestigte Steingüter stehen, welche als Heim für die neuen Mitglieder des Stiftes dienen sollen. Es wird außerdem ein garantierter steter Fluss an neuen Mitgliedern sichergestellt, sowie eine friedliche Co-Existenz und Akzeptanz des genannten Stiftes mit allen anderen Wesen, die in diesem Amendalgebiet leben.
- 2. Als Gegenleistung verpflichtet sich Thalor Agmoira, dass der Amendalsteinträger des Gebietes Siebenquell 25 Jahre nach Beschließen des Blutschwurs mit Relioj'Al'Jammun, seinen Dienst als Geketteter bei den Ar'Jammun antreten muss.
- 3. Sollte der Amendalsteinträger des Gebietes Siebenquell nach 25 Jahren nicht als Geketteter seinen Dienst zum Abtragen der Schuld antreten, ist dies als Vertragsbruch anzusehen. In diesem Fall gehen das Stift der Gnade, das Amendalgebiet und alles, was darin im Zeitraum von 25 Jahren aufgebaut und erwirtschaftet wurde, in den Besitz von Relioj Al'Jammun über.
- 4. Beide Parteien erklären sich damit einverstanden, die Bedingungen dieses Vertrags zu respektieren und einzuhalten.

Unterzeichnet von

Thalor Agmoira

Relioj'Al'Jammun